

PRESSEMITTEILUNG

Galerie Paint Shop Berlin

Adresse Hasenheide 12, 10967 Berlin

Eröffnung 13. Juni 2026, 17–22 Uhr

Ausstellung 13. Juni – 18. Juli 2026

Öffnungszeiten Freitags und Samstags, 14–19 Uhr

Web www.paintshop.berlin

Instagram [@paintshop.berlin](https://www.instagram.com/paintshop.berlin)

zungen 혀 **brecher**

Eine multimediale Installation von Surya Suran Gied

Die Galerie Paint Shop freut sich, mit der Einzelausstellung **zungen** 혀 **brecher** erstmals Arbeiten von Surya Suran Gied zu präsentieren.

Ausgangspunkt ist ein biografischer Einschnitt: der Verlust der koreanischen Muttersprache infolge der Migration nach Deutschland. Aus diesem Moment heraus entwickelt die Künstlerin eine Untersuchung darüber, wie Erfahrungen, die sich sprachlich kaum fassen lassen, visuell und räumlich artikuliert werden können. Im Zentrum steht die Frage, wie sich Migration, kulturelle Zugehörigkeit und Entfremdung, Sprachverlust und Prozesse der Wiederaneignung bildlich und skulptural darstellen lassen. Der Verlust der Muttersprache erscheint dabei nicht nur als persönlicher Bruch, sondern als Ausdruck historischer und gesellschaftlicher Bedingungen, die Identität und Zugehörigkeit prägen.

Gieds künstlerische Praxis nutzt Malerei als Medium der Reflexion über Identität im Spannungsfeld zwischen Figuration und Abstraktion. Figuration dient als Ankerpunkt für persönliche und kulturelle Narrative, während Abstraktion Räume eröffnet, in denen Fragmentierung, Verschiebung und Mehrdeutigkeit sichtbar werden. Ausgehend von (auto)biografischen Materialien – Oral History, Fotografien, dokumentarischen Quellen – entwickelt sie malerische Strategien, die biografische Brüche und Leerstellen erfahrbar machen.

In der Ausstellung wird dieser Ansatz in eine räumliche, vielschichtige Installation überführt. Alle Arbeiten wurden neu und eigens für die Räume der Galerie entwickelt: Malerei, Zeichnung, Gedichte und skulpturale Arbeiten verbinden sich zu einem Gefüge, das eine Sprache jenseits sprachlicher Begriffe entwickelt. In der Überlagerung von Bild, Text und Objekt entstehen Resonanzräume, in denen sich persönliche Erinnerungsfragmente, kulturelle Codes und sprachliche Wiederaneignung ineinander verschieben und neu lesbar werden. Zwischen gegenständlicher Darstellung und deren Auflösung entsteht ein offenes, visuelles Vokabular, das den Prozess des Ringens um eine verlorene Sprache verhandelt.

zungen 혀 *brecher* versteht sich als Erfahrungsraum, in dem sich Fragen nach Sprache, Identität und kultureller Verortung nicht nur inhaltlich, sondern auch sinnlich und räumlich entfalten.

Zur Künstlerin

Surya Suran Gied erforscht in ihrer Arbeit Fragmentierung und die Abstraktion von Identität in Malerei und Multimedia-Installation. Sie studierte an der Universität der Künste Berlin (Abschluss 2008).

Zu ihren jüngsten Auszeichnungen zählen der KUNSTFONDS_Publikation (2026), die Deutsche Akademie Rom Casa Baldi (2023), die Pollock-Krasner Foundation, New York (2022) sowie der Dieter-Ruckhaberle-Preis, Berlin (2021).

Ihre Arbeiten wurden u. a. im Haus der Kulturen der Welt, Berlin; der Villa Massimo, Rom; dem Kasseler Kunstverein; Kunstraum Kreuzberg/Bethanien; der PyeongChang Biennale sowie bei Savvy Contemporary, Berlin gezeigt. Sie lebt und arbeitet in Berlin.

Presse & Kontakt

Paint Shop Berlin

info@paintshop.berlin

Lukas Fritze

+49 157 72534346